

EXTREMES WETTER

Haftungsmanagement und Compliance für die Energiewirtschaft und deren Leitungsorgane

Lokale Extremwetterereignisse treten als eine Folge des Klimawandels häufiger und in gesteigerter Intensität auf. EVU sind aufgrund ihrer infrastrukturebundenen Versorgungsaufgaben in besonderem Maße Vermögensschadens- und Haftungsrisiken in Zusammenhang mit Starkregen, Sturm und Dauerhitze ausgesetzt.

Es besteht Grund zu der Annahme, dass sich der Sorgfalts- und damit auch der Haftungsmaßstab für EVU und deren Leitungspersonal unter anderem aufgrund der aktuellen Erkenntnisse der Klima- und Wetterforschung, der Verfügbarkeit neuer, digitaler Technologien im Zusammenhang mit Umgebungszintelligenz und nicht zuletzt der Flutkatastrophe im Sommer 2021 verschärft haben.

Vor diesem Hintergrund möchten wir mit Ihnen kompakt die Rechtslage erörtern und Möglichkeiten diskutieren, wie bestehende unternehmensbezogene und persönliche Haftungsrisiken identifiziert, minimiert und dauerhaft kontrolliert werden können.

Themen

1. Alte Rechtslage – neue Fakten

- Schäden durch Extremwetterereignisse und aktuelle Reaktionen von EVU
- „Heatmap“ der Haftungsrisiken für EVU und deren Leitungsorgane
- Übersicht bislang gültiger Rechtsprechung und Versicherungspraxis

2. Verschärfter Sorgfaltsmaßstab? – rechtliche Einordnung

- Zusammenfassung Ergebnisse Rechtsgutachten Rödl & Partner
- Sorgfaltanforderungen hinsichtlich Risikoanalyse und Präventionsmaßnahmen
- Öffentlich-rechtliche Implikationen – Abgrenzung zum Verantwortungsbereich der Kommunen

3. Was ist zu tun? – Umsetzung in der Unternehmenspraxis

- Übersicht der Prüf- und Handlungsfelder in der Unternehmenspraxis (Risiko-Management, Versicherungswesen, Asset-Management, Informationsdienste etc.)
- Enthaftung durch systematisches Vorgehen

Termine

27. Januar 2022
23. Februar 2022

Uhrzeit: 15.00 – 17.00 Uhr

Die Seminarkosten betragen 95,- EUR zzgl. USt.

Weitere Informationen zum Ablauf erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Anmeldung:



Online unter www.roedl.de/seminare



oder per E-Mail an seminare@roedl.com

Kontakt für organisatorische Fragen:

Karina Klein • T +49 911 9193 3604 • karina.klein@roedl.com

Teilnahmebedingungen

Die Seminarkosten sind sofort nach Erhalt der Rechnung fällig. Bis sieben Tage vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach ist die Hälfte der Seminarkosten zu zahlen. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Gerne akzeptieren wir ohne weitere Kosten einen Ersatzteilnehmer. Bitte melden Sie sich per E-Mail an seminare@roedl.com oder via Internet unter www.roedl.de/seminare an. Nach Eingang Ihrer Anmeldung sind Sie als Teilnehmer registriert und erhalten eine schriftliche Bestätigung.

Programmänderungen oder Absage der Veranstaltung behält sich der Veranstalter vor. Ist die Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, wegen Verhinderung eines Referenten, wegen technischer Störungen oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht möglich, werden die Teilnehmer umgehend informiert.

Datenschutzhinweise unter <https://www.roedl.de/dse>

Ihre Ansprechpartner



HENNING FISCHER

Rechtsanwalt
Partner

T +49 221 9499 093 02
henning.fischer@roedl.com



VICTORIA VON MINNIGERODE

Rechtsanwältin

T +49 911 9193 3533
victoria.vonminnigerode@roedl.com



BENEDIKT HEINRICHS

Rechtsanwalt

T +49 221 9499 092 38
benedikt.heinrichs@roedl.com